



Umstellung des Entwässerungssystems im Einzugsgebiet des RÜB Roetgenbachstraße

Teileinzugsgebiet 1

Bürgerinformationsveranstaltung am 03.11.2025
Dipl.-Ing. Georg Vosen

 **Ingenieurbüro
H. Berg & Partner GmbH**
Deutschland · Belgien · Luxemburg

Gewerbepark Brand 48
52078 Aachen
Tel.: +49 241 94623-0
E-Mail: info@bueroberg.de
Internet: www.bueroberg.de

1

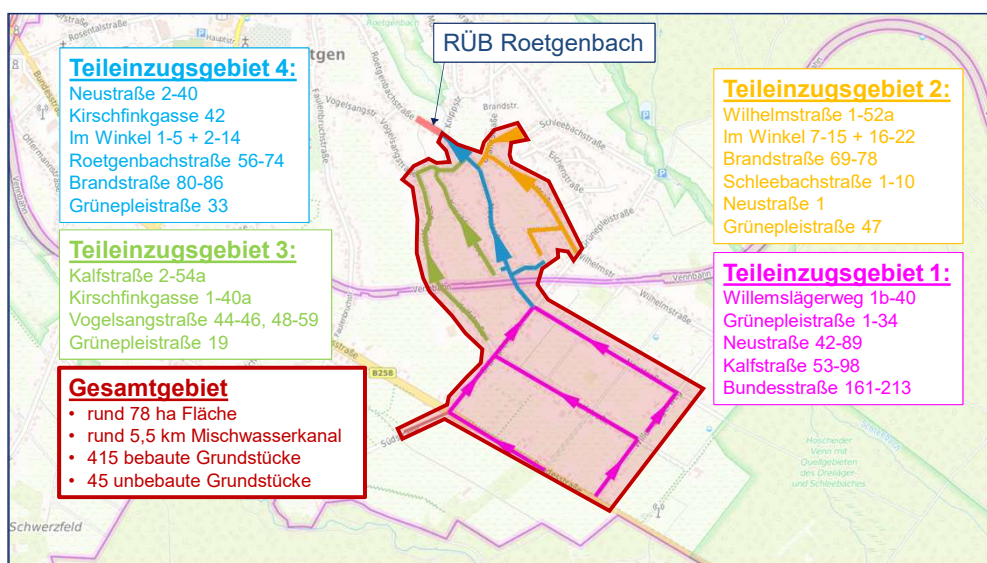


2



3

Planung – Projektgebiet

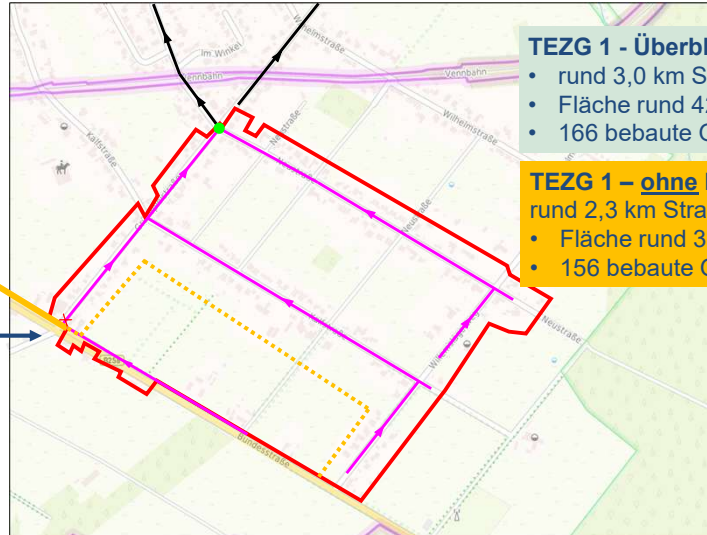


4

Planung – Teileinzugsgebiet 1

Zur Prüfung:
Weiterleitung nach
EZG Faulenbruchstraße
hydraulisch möglich?

Zulauf Druckleitung
Südstraße 2 und 10



TEZG 1 - Überblick

- rund 3,0 km Straße
- Fläche rund 42,0 ha
- 166 bebaute Grundstücke

TEZG 1 – ohne Bundesstraße

- rund 2,3 km Straße
- Fläche rund 33,6 ha
- 156 bebaute Grundstücke

5



5

Planung – öffentlicher Kanal im TEZG 1

Ziel 1: vollständige Trennung der Abwasserströme

- Errichtung eines neuen parallel geführten Schmutzwasserkanals
- Vorrichtung einer Schmutzwasseranschlussleitung für jedes Grundstück (Bestand und bebaubare Grundstücke)
- Umwidmung des bestehenden Mischwasserkanals in einen Regenwasserkanal (Endzustand)
- Überprüfung der Grabensysteme und Gewässer und ggfs. Anpassung

Ziel 2: Fremdwassereliminierung

- Bauliche Sanierung des öffentlichen Kanalnetzes
- Abtrennen von eventuellen Zuläufen aus Außengebieten – **Maßnahmen Forst!**

6



6

Planung – Private Grundstücke TEZG 1

Ziel 1: Umstellung auf Trennsystem

- Trennung der Abwasserströme **individuell** auf jedem Grundstück
- **fachgerechter Anschluss** der umgestellten Grundstücksentwässerung an neuen Schmutzwasserkanal

7



7

Planung – Private Grundstücke TEZG 1

Ziel 2: Fremdwassereliminierung

- bauliche Sanierung der bestehenden Grundstücksleitungen

Wesentliche **Schadensbilder** in Bezug auf Fremdwassereintrag:

- Verschobene Verbindungen (ggfs. Dichtheit)
- Rissbildung (Statik, Dichtheit)



Quelle: NRW-Bildreferenzkatalog – Private Abwasserleitungen, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW

8



8

Planung – Private Grundstücke TEZG 1

Ziel 2: Fremdwassereliminierung

- bauliche Sanierung der bestehenden Grundstücksleitungen

Wesentliche **Schadensbilder** in Bezug auf Fremdwassereintrag:

- Verschobene Verbindungen (ggfs. Dichtheit)
- Rissbildung (Statik, Dichtheit)
- Scherbenbildung mit oder ohne sichtbaren Boden (Statik, Dichtheit)



Quelle: NRW-Bildreferenzkatalog – Private Abwasserleitungen, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW

9



9

Planung – Private Grundstücke TEZG 1

Ziel 2: Fremdwassereliminierung

- bauliche Sanierung der bestehenden Grundstücksleitungen

Wesentliche **Schadensbilder** in Bezug auf Fremdwassereintrag:

- Verschobene Verbindungen (ggfs. Dichtheit)
- Rissbildung (Statik, Dichtheit)
- Scherbenbildung mit oder ohne sichtbaren Boden (Statik, Dichtheit)
- Wurzeleinwuchs (Dichtheit)



Quelle: NRW-Bildreferenzkatalog – Private Abwasserleitungen, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW

10



10



11

Zustands- und Funktionsprüfung

Teilnahmeerklärung

- aktuell 161 Teilnahmen (über 95 %)



Abwasserwerk | Roetgen 1152 | 52157 Roetgen

Abwasserwerk der Gemeinde Roetgen
Frau Birde
Hauptstraße 55
52157 Roetgen

Der Bürgermeister
RUB - Bauverwaltung

Ansprechpartnerin Katja Bräse
Hauptstraße 95 | 52159 Roetgen | Raum 22
Telefon 02471 18 20
Telefax 02471 127987
E-Mail: RUB.AB@RB
Datum: 07.05.2025

Ich, wir, Schwere, Naturschutz und
RUB, abwasser, die Gemeinde
ist Umsetzung aller notwendigen
Maßnahmen durch die Gemeinde
in der die Abwasser-
Anlagen in Rechnung gestellt
zu 30.04.2025 unterschrieben

Die Kosten für die Bestandsaufnahme, das Erstellen eines Sanierungsvorschlages mit Kostenschätzung sowie aller weiteren, zum Umbau der Hausanschlussleitungen notwendigen Dienstleistungen auf meinem/unserem Grundstück werden durch das Abwasserwerk der Gemeinde Roetgen getragen.

Die Kosten zur Umsetzung der erforderlichen baulichen Maßnahmen auf meinem/unserem Grundstück sind durch den Grundstückseigentümer zu tragen. Zur Kostenübernahme der baulichen Maßnahme auf meinem / unserem Grundstück erkläre/-n ich/wir mich/uns bereit.

Quelle: Teilnahmeerklärung für das Gemeinschaftsprojekt zur Umstellung eines Mischsystems in ein Trennsystem im Einzugsgebiet des RÜB Roetgenbachstraße, Gemeinde Roetgen, März 2025

Ich, wir, Schwere, Naturschutz und
RUB, abwasser, die Gemeinde
ist Umsetzung aller notwendigen
Maßnahmen durch die Gemeinde
in der die Abwasser-
Anlagen in Rechnung gestellt
zu 30.04.2025 unterschrieben

Abwasserwerk | Roetgen 1152 | 52157 Roetgen

Abwasserwerk der Gemeinde Roetgen
Frau Birde
Hauptstraße 55
52157 Roetgen

Der Bürgermeister
RUB - Bauverwaltung

Ansprechpartnerin Katja Bräse
Hauptstraße 95 | 52159 Roetgen | Raum 22
Telefon 02471 18 20
Telefax 02471 127987
E-Mail: RUB.AB@RB
Datum: 07.05.2025

Ich, wir, Schwere, Naturschutz und
RUB, abwasser, die Gemeinde
ist Umsetzung aller notwendigen
Maßnahmen durch die Gemeinde
in der die Abwasser-
Anlagen in Rechnung gestellt
zu 30.04.2025 unterschrieben

12

12

Planung – Grundlagenermittlung auf dem Grundstück

Fall 1:

Teilnahme am **Gemeinschaftsprojekt** -> Gemeinde organisiert Prüfung und Auswertung, **Kosten werden durch Gemeinde übernommen!**

Fall 2:

Nachweis der Prüfung vorhanden, keine wesentlichen Umbauten an GEA -> Prüfung durch IB Berg als Planungsgrundlage

Fall 3:

keine Teilnahme am Gemeinschaftsprojekt, Eigentümer organisiert Prüfung selbst -> Gemeinde gibt Mindestanforderungen vor (Fristensatzung!)

Aber: keine Kostenübernahme für die Prüfung durch Gemeinde!

13 

13

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

Auf Ihrem Grundstück:

- Bestandsaufnahme der gesamten Grundstücksentwässerung
- Reinigung und TV-Inspektion des gesamten Leitungsnetzes (Schmutz- und Regenwasser) – Dauer etwa **1-2 Stunden**

Terminabstimmung:

- Dienstleister kontaktiert Sie etwa 2-3 Wochen vor Ortstermin zur Terminabstimmung:



BLK Kanalservice GmbH

Im Gansbruch 1, 52441 Linnich

Tel: +49 (0) 2462 - 7709450

14 

14

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

HD-Reinigung der Hauptstränge der Grundstücksentwässerung



15 

15

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

Optische Inspektion

Satellitenkamera



Quelle: JT - elektronik GmbH Kanalinspektionstechnik, Lindau



16 

16

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

Optische Inspektion

Schiebekamera



abbiegefähige Kamera



Quelle: Kummert GmbH
IBAK Helmut Hunger GmbH & Co. KG

17



17

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

Notwendig für den Ortstermin:

- Zugänglichkeit zu Revisionsöffnungen, Schächten etc. gewährleisten



18



18

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

Notwendig für den Ortstermin:

- Zugänglichkeit zu Revisionsöffnungen, Schächten etc. gewährleisten



19



19

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

Notwendig für den Ortstermin:

- Zugänglichkeit zu Revisionsöffnung, Schächten etc. gewährleisten

Hilfreich für den Ortstermin:

- Entwässerungspläne (wenn vorhanden)
- Angabe der Punkte, an denen die Hausentwässerung aus dem Gebäude führt
- Angaben über bereits erfolgte Sanierungen oder Umbauten - wenn vorhanden
- Angaben über private Abwasserbehandlungsanlagen (z.B. Abscheider) oder sonstige Einbauten (z.B. Rückstausicherung) – wenn vorhanden
- Angabe von zusätzlichen Informationen (z.B. eigene Umbaupläne)

20

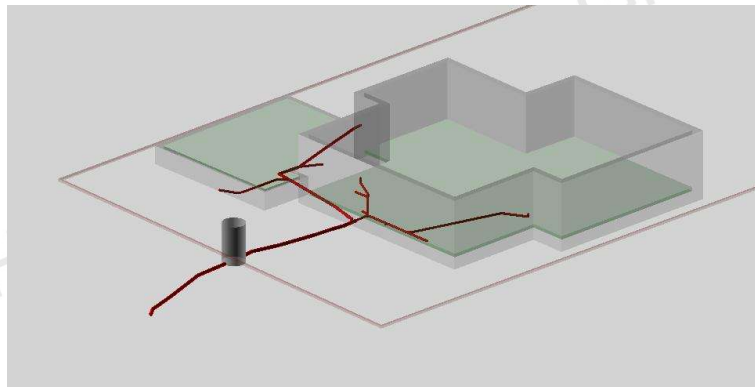


20

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

Ergebnis der TV-Inspektion 3D



21

21

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

Ergebnis der TV-Inspektion 3D



Darstellung des Leitungsverlaufs in 3D – Hausanschluss Schnitt

22

22

Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Zustands- und Funktionsprüfung

Möglich beim Ortstermin:

- Durchführung von Fließproben mit/ohne Farbmittel (Uranin) über Toilette, Waschbecken, Bodeneinlauf, Regenfallrohr u.a.



23



23

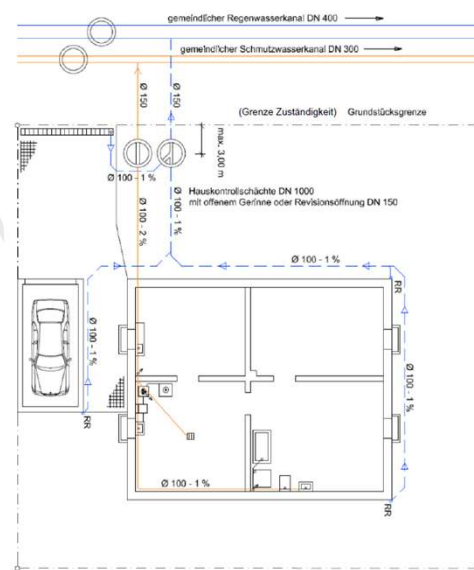
Planung – Grundlagen auf dem Grundstück

Ergebnis: Bestandsplan

Enthält

- Vollständige Darstellung der Grundstücksentwässerung inkl. Schächte und Ortungspunkte mit Trassierung
- Maße, Längen, Nennweiten, Tiefen, etc.

= Planungsgrundlage



24



24

Planung – Umstellung der Grundstücksentwässerung

Weiteres Vorgehen:

- IB Berg sammelt alle Daten und führt diese zusammen
- IB Berg erstellt Planung zur Umstellung auf Trennsystem und bei Bedarf zur Sanierung inkl. Sanierungsplan und Kostenschätzung

Die Planung erfolgt unter Berücksichtigung von technischen Notwendigkeiten und wirtschaftlichen Aspekten!

- Eigentümer erhält Sanierungskonzept per Post

25 

25

Planung – Umstellung der Grundstücksentwässerung

Beratungsgespräch durch IB Berg

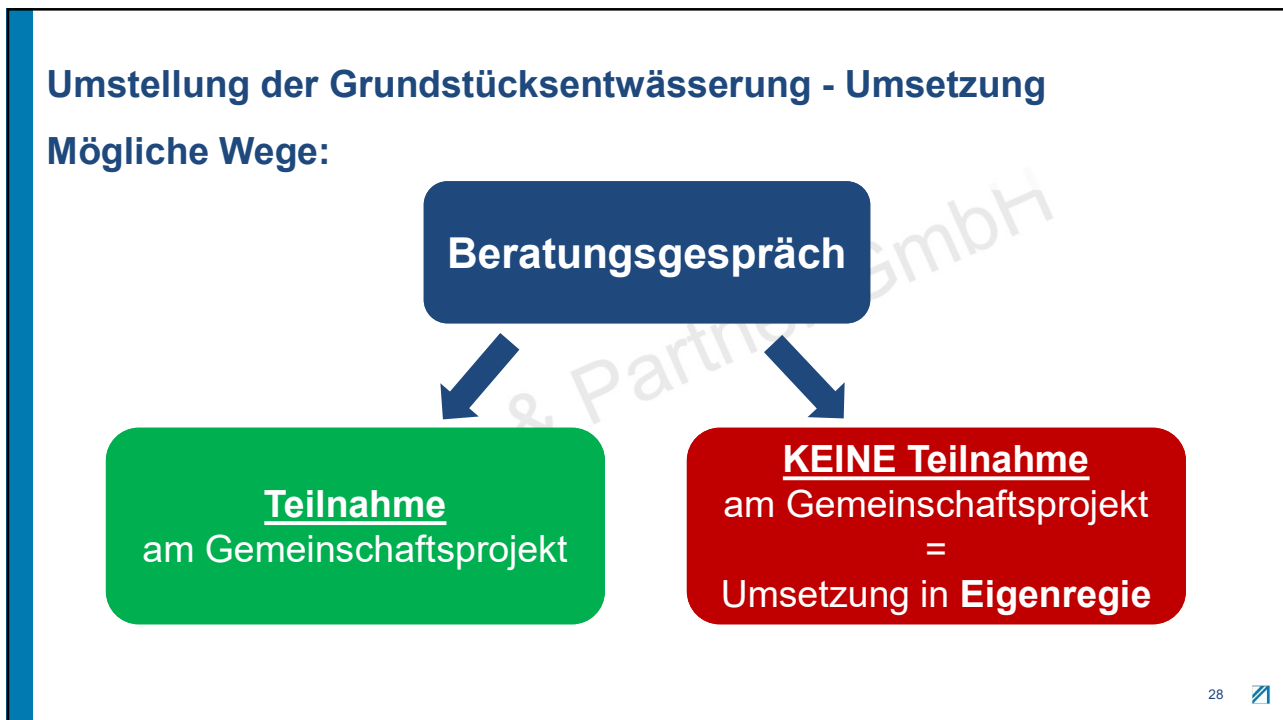
- Erläuterung der **Ergebnisse** für die Umstellung und ggfs. bauliche Sanierung
- **Erklärung der Planung** und der damit verbundenen **Kosten**

26 

26



27



28

Ihre Entscheidung – Teilnahme am Gemeinschaftsprojekt

- Ausführungsplanung durch das Ingenieurbüro
- Gemeinde schreibt Bauleistung auf den Grundstücken aus
- Ingenieurbüro stellt örtliche Bauüberwachung
- Abnahme der Bauleistung

Ihr Vorteil:

- Ein einziger Ansprechpartner für alles
- Einhaltung aller **Fristen**
- Baufachliche **Überwachung**
- **Nachweis** über die Zustands- und Funktionsprüfung gem. SÜwVO Abw NRW nach Abschluss aller Arbeiten (Gültigkeit: i.d.R. 20 Jahre¹)
- Möglichkeit der **Förderung für Baumaßnahmen**

Vorteile für das Gesamtprojekt

- Einhaltung aller Fristen
- Baufachliche Überwachung
- Förderung für alle Teilnehmer
- Minimierung des Fehlerpotentials
- Massensicherheit in der Ausschreibung

¹ Vgl. DIN 1986-30, Tabelle 2



Förderung

Erstellung Förderantrag nach

„Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für eine zukunftsfähige und nachhaltige Abwasserbeseitigung in Nordrhein-Westfalen (ZunA NRW)“¹

„Zuwendung beträgt grundsätzlich **bis zu 30 Prozent** der zuwendungsfähigen Ausgaben, **jedoch maximal 200 Euro je angefangenem laufendem Meter** geförderter Hausanschluss-, Grund- beziehungsweise Niederschlagswasserleitung.“

Ein Antrag ist nur möglich, wenn die Zuwendung mehr als 500 EUR beträgt (Bagatellgrenze).

Voraussetzung: Eigentümer nimmt an der **Gemeinschaftsmaßnahme** teil!

Bei Förderung ist **keine Eigenleistung** möglich!

¹ Runderlass des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (IV-7 61.09.06.02-000005)



Förderung

Voraussetzung: Eigentümer nimmt an der **Gemeinschaftsmaßnahme** teil

- **Gemeinde stellt Sammel-Förderantrag** für alle Teilnehmer
- **Ausschreibung und Beauftragung** der Maßnahmen durch Gemeinde
- **Betreuung** durch IB H. Berg & Partner GmbH
- **Sanierung** inkl. Abnahmeprüfung
- **Abrechnung mit der Gemeinde** unter Abzug der tatsächlich förderfähigen Kosten (- 30 %)

31 

31

Ihre Entscheidung – KEINE Teilnahme am Gemeinschaftsprojekt

- Eigentümer erhält die Vorplanung aus der Beratung, **hier endet Unterstützung!**
- Eigentümer sucht sich selbst ein Planungsbüro/führt die Planung selbst durch
- Eigentümer sucht sich selbst ausführendes Unternehmen oder verlegt Leitungen selbst
- Eigentümer muss selbstständig **Fristen** einhalten
- **Abstimmungsbedarf** mit öffentlichen Baumaßnahmen
- Eigentümer muss über eine erneute Zustands- und Funktionsprüfung einwandfreie fachgerechte Bauleistung gegenüber der Gemeinde nachweisen!
- Eigentümer bekommt **keine Förderung** für die Baumaßnahmen zur Umstellung

Entscheidung ist endgültig!

32 

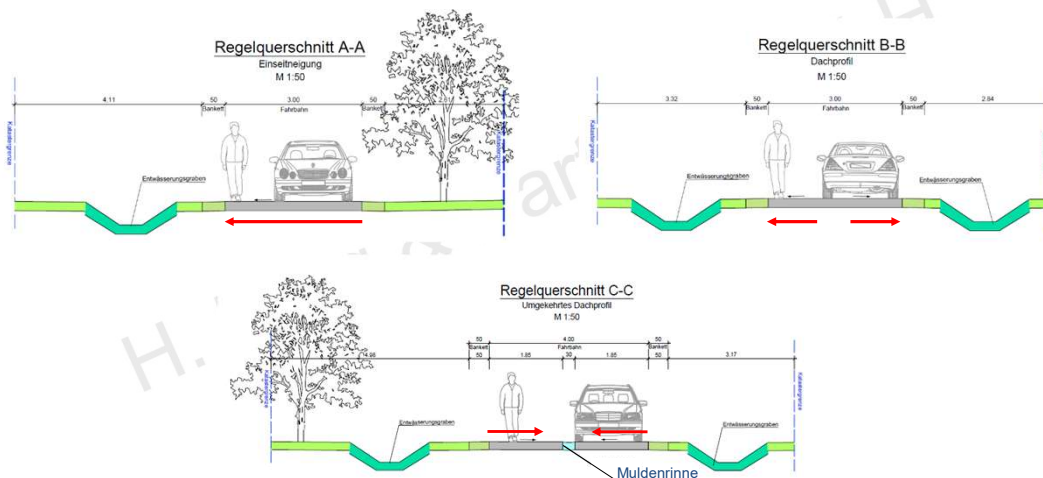
32



33

Weitere Planungen – Straßenwiederherstellung

Querschnittsausbildung je nach vorhandener Straßenbreite und Grabensituation



34

34

Weitere Planungen – Straßenwiederherstellung

Vorgehen in der Straßenplanung:

- Erfassung des **baulichen Zustands**
- Feststellung des **Sanierungsbedarfs**
- Straßen **mit Sanierungsbedarf** werden **im Vollausbau** wiederhergestellt
- in Straßen **ohne Sanierungsbedarf** erfolgt die Wiederherstellung der Oberfläche über Kanalgraben
- in Abschnitten z.B. mit **Entwässerungsproblemen** oder **verkehrstechnischen Mängeln** kann eine Querschnittsänderung und ein Vollausbau erforderlich werden

35 

35



36 

36

Zeitschiene bis 2027 (vorläufig)

Heute ab Ende 2025	Bürgerinformationsveranstaltung Zustands- und Funktionsprüfungen TEZG 1
Sommer 2026	Beginn Bau öffentlicher Kanal TEZG 1
Sommer 2026	Bürgerinformation TEZG 2
Herbst 2026	Zustands- und Funktionsprüfungen TEZG 2
Herbst/Winter 2026	Beginn Bau öffentlicher Kanal TEZG 2
Anfang 2027	Umsetzung Baumaßnahmen Grundstücke TEZG 1 : :
Ende 2029	geplantes Ende Gesamtprojekt

37 

37

Ihre Ansprechpartner



Gemeinde Roetgen
Tor zur Eifel
Verwaltung



JORMA KLAUSS
Bürgermeister



DIRK MEYER
Fachbereichsleiter



KATJA BREDÄ
Sachbearbeiterin



**Ingenieurbüro
H. Berg & Partner GmbH**
Deutschland · Belgien · Luxemburg
**Ingenieurtechnische
Beratung**



DIPL.-ING. PETRA
HEINRICHS-STALITZA
Büroleitung/
Stellv. Projektleitung



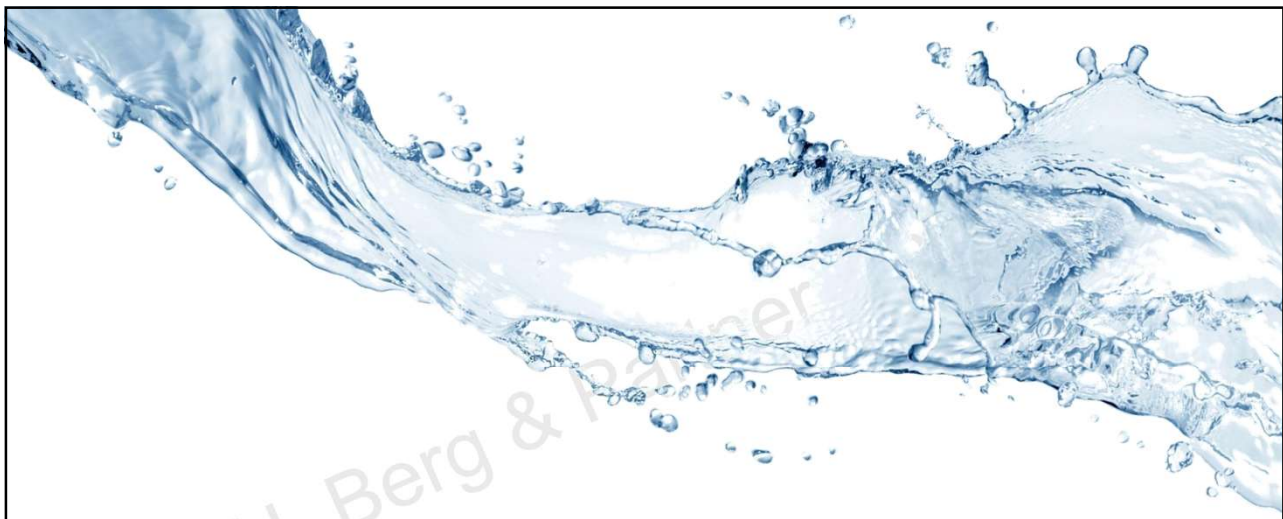
DIPL.-ING.
GEORG VÖSEN
Projektleitung/
Planung/Kontaktperson



JANA BERZBÖRN,
M. ENG.
Planung/
Berechnung

38 

38



A dynamic splash of water in shades of blue and white, creating a sense of movement and freshness. The water droplets and ripples are captured in mid-air, with a large, central splash that tapers off towards the top corners.

H. Berg & Partner

E-Mail: info@bueroberg.de | Tel.: +49 241 94623-0

 **Ingenieurbüro
H. Berg & Partner GmbH**
Deutschland · Belgien · Luxemburg

Gewerbepark Brand 48
52078 Aachen
Tel.: +49 241 94623-0
E-Mail: info@bueroberg.de
Internet: www.bueroberg.de